

ENERGIE SPARTIPP

Die richtige Lampe sorgt für günstiges Licht

Am Stromverbrauch im Haushalt ist die Beleuchtung mit nur rund 14 % beteiligt. Doch auch hier ist Energiesparen wichtig.

Tipp 1: Das Licht öfter ausschalten

Klingt einleuchtend, wird aber oft vernachlässigt

Tipp 2: Direkte statt indirekter Beleuchtung

Indirekte Beleuchtung ist zwar effektiv, verursacht aber einen höheren Energieverbrauch.

Tipp 3: Energiesparlampen verwenden

Der verhältnismäßig hohe Preis macht sich wegen des im Vergleich zu Glühlampen deutlich niedrigeren Stromverbrauchs und der längeren Lebensdauer bezahlt. Energiesparlampen mit gleicher elektrischer Leistung leuchten intensiver als Glühlampen. Sie erreichen mit nur rund 20 % Energieeinsatz die gleiche Helligkeit. Die Lebensdauer von Energiesparlampen ist mehr als 10 mal höher als die von Glühlampen.

Tipp 4: Leuchtstoffröhren verwenden

Leuchtstoffröhren erzeugen die gleiche Helligkeit wie Glühlampen mit nur einem Zehntel an Energieverbrauch. In Wohnräumen werden sie kaum verwendet, weil ihr Licht als unangenehm empfunden wird. Ein gutes Einsatzfeld sind dagegen Nutzräume wie Garage, Keller oder Dachboden.

Übrigens: Mittlerweile werden auch Leuchtstoffröhren mit der Lichtfarbe von Glühlampen angeboten, wodurch der Einsatz auch in Wohnräumen möglich wird.

Tipp 5: Halogenlampen sind nicht per se Energiesparer

Halogenlampen liefern bei gleichem Stromverbrauch etwa doppelt so helles Licht wie Glühbirnen. Ihr Licht ist gebündelter als das von Glühlampen. Halogenlampen dienen oft als indirekte Beleuchtung oder Effektbeleuchtung. Wird ein Raum mit Halogenlampen beleuchtet, so werden oft mehr Lampen benötigt als bei einer Beleuchtung mit Glühlampen. Dadurch verringert sich die erzielte Energieeinsparung.